

EIN- UND AUSBLICK

DREHSCHEIBE BIBLIOTHEK

MEHR REICHWEITE FÜR
FRÜHE LITERALE BILDUNG



LESEANIMATOR:INNEN
SIKJM



KINDERN DIE WELT SCHENKEN

Teilhabe am gesellschaftlichen Leben setzt Sprache und Lesefähigkeit voraus. Diese Kompetenzen entwickeln sich in den ersten Lebensjahren und werden durch Zugänge zu Bücherspielwelten wesentlich gefördert. Kindermedien eröffnen – methodisch erschlossen – einzigartige Dialog- und Spielfelder, die zum Rätseln und Deuten anregen, eigene Erfahrungen spiegeln und die Lust am Experimentieren befeuern. Lesen von Anfang an ist ein wichtiger Beitrag zu Chancengleichheit.

Mit dem Pilotprojekt «Drehscheibe Bibliothek» 2024/2025 entwickelten Lese animator:innen SIKJM eine umfassende Weiterbildung für frühe literale Bildung. Im Zentrum stand die Zusammenarbeit von Bibliotheken mit Vorschul-institutionen. Formiert als Drehscheibe für den frühen literalen Bereich, realisierten die am Projekt teilnehmenden Bibliotheken Angebote für die neuen Benutzergruppen – Kitas und Spielgruppen in deren Umkreis. Einen grossen Wirkungszuwachs erreichte das Projekt mit dem Auftritt der Bibliotheken als Vermittlerinnen von Teamweiter-bildungen an die Vorschulen, durchgeführt von Lese-animator:innen SIKJM.

Partizipative, praxisorientierte Weiterbildungen verankerten allerorts Bewusstsein und Methoden für einen fröhlichen literalen Kinderalltag.

Die erreichten Kinder und ihre Betreuungspersonen begeisterten sich für den gemeinsamen Mediengenuss und die spielerische Weise, die Welt zu erkunden, in der Kita, in der Spielgruppe sowie in der Bibliothek.

WEITERBILDUNGEN FÜR EIN GUTES LESEKLIMA IN INSTITUTIONEN

«Drehscheibe Bibliothek» untersuchte die zahlreichen Aspekte für frühes Bücherspiel und vermittelte in den Teams vor Ort ein breites Umsetzungswissen. «Bücher Spiel Geschichten», ein zum Projekt gehörender Katalog mit den für frühe literale Bildung relevanten Themenbereichen Sprache, Raum und Leseklima, Medien, Vermittlungs-methoden, Vernetzung, diente als Grundlage, bedürfnis-orientierte Weiterbildungen in den beteiligten Institutionen zu ermöglichen.



Eine Kitagruppe mit Eltern auf Weltreise in der Bibliothek

BETEILIGTE INSTITUTIONEN AUS FÜNF KANTONEN

Regionalbibliothek Adliswil

mit dem Kinderhaus Werd und der Spielgruppe Kuckuck

Stadtbibliothek Burgdorf

mit der Kita Villa ChriBu und der Spielgruppe Ämmezwärge

Jugendbibliothek Olten

mit der Kita easykidcare und der Kita Chinderstube

Gemeindebibliothek Spreitenbach

mit der Kita elements4kids und der Spielgruppe Killwangen

Regionalbibliothek Weinfelden

mit der Kita Uböötli und Kinderbetreuung Zwuckagentur



Bücherfest, Jugendbibliothek Olten



Veranstaltung mit Spielgruppe, R

WEITERBILDUNGSUMFANG

Weiterbildungen für die Bibliotheksteams

- Projektaufgleisung und Vernetzung in Zusammenarbeit mit Drehscheibe Bibliothek
- 12 Stunden Teamweiterbildung zu selbstgewählten Themen aus dem Katalog
- Zwei Coachingtermine gegen Ende des Projekts

Weiterbildungen für die Teams der Vorschulinstitutionen

- Info- und Austauschtreffen in der Bibliothek
- 8 Stunden Teamweiterbildung zu selbstgewählten Themen aus dem Katalog
- Zwei Modellveranstaltungen mit Kindern in der Institution
- Zwei Coachingtermine gegen Ende des Projekts

Weiterbildungen für Bibliotheken und Vorschulinstitutionen gemeinsam

- Zwei Modellveranstaltungen für jede beteiligte Vorschulinstitution mit einer Kindergruppe in der Bibliothek, eine davon im Beisein von Eltern
- Drei Bücherspiel-Methodenkurse à 4 Stunden für jeweils zwei Mitarbeitende pro Institution zu «Vers & Reim», «Bilderbuchgeschichten», «Sachbuchpraxis»



regionalbibliothek Adliswil



Bücherfest für Kita und Eltern

PROJEKTERGEBNISSE

Die beteiligten Bibliotheken haben, aufbauend auf ihr bereits bestehendes Angebot rund um Buchstart, eigene Lösungen entwickelt, um als Kompetenzzentrum für frühe literale Bildung Familien mit Kleinkindern noch gezielter anzusprechen und Vorschulinstitutionen mit spezifischen Serviceleistungen zu erreichen.

Statistikzahlen Bibliothek

Anlass	Umfang	Ø TN	Total
Teamweiterbildungen	15 Halbtage	7 Bibliotheksmitarbeitende	104
Infoveranstaltungen mit Vorschulen	5 Anlässe	11 Mitarbeitende aus Vorschulen	55
Modell-Praxisveranstaltungen in Bibliotheken	10 Anlässe	11 Kinder 6 Mitarbeitende Bibliothek und Vorschulen	112 58
Modell-Praxisveranstaltungen mit Eltern	10 Anlässe	11 Kinder 10 Erwachsene	114 108



Modellveranstaltung «Weltreise», Stadtbibliothek Burgdorf

Bei den **Mitarbeiterteams von Vorschulinstitutionen** erreichte «Drehscheibe Bibliothek» Erkenntnisse und Begeisterung dafür, sich spielerische, dialogische Methoden für den Buchgenuss mit Kindergruppen anzueignen, einladende Bücherspielräumlichkeiten mit ansprechendem Bestand zu unterhalten und durch Vernetzung die attraktiven Bibliotheken zu entdecken und zu nutzen.

Statistikzahlen Vorschulinstitutionen

Anlass	Umfang	Ø TN	Total
Teamweiterbildung Kitas/Spielgruppen	80 h 21 Termine	8,5 Mitarbeitende	181
Modell- Praxisveranstaltungen in Kitas/Spielgruppen	20 Anlässe	10 Kinder 2,75 Mitarbeitende	195 55



Kitagruppe mit Eltern, Regionalbibliothek Weinfelden



Gruppendiskussion
Gemeindebibliothek Spreitenbach



Im Anschluss einer Geschichte gibt es jeweils viel zu tun



AUSGEZEICHNET

Ein Label signalisiert die erfolgreiche Projektteilnahme. Das entstandene Netzwerk wird von Lese animator:innen SIKJM weiter begleitet.

UND SIE DREHT SICH WEITER

«Drehscheibe Bibliothek – Mehr Reichweite für frühe literale Bildung» präsentiert sich ab Sommer 2026 mit schlüssigen Weiterbildungsangeboten auf leseanimation.ch.



Bücherspiel-Praxiskurs «Vers & Reim»

IMPRESSIONEN AUS DEN TEAM-WEITERBILDUNGEN

Die Weiterbildungen von «Drehscheibe Bibliothek» vergrössern den gemeinsamen Nenner eines Teams zum Themenbereich «Frühe literale Bildung». Kurze Fachinputs, Beispiele aus der Praxis, gemeinsames Ideengenerieren machen Visionen fassbar. Neugewonnene Erkenntnisse motivieren und führen zu konkreten Umsetzungen.



Neue Pappbilderbücher entdecken –
Teamweiterbildung Spielgruppe

AUSLEGUNG DER THEMENBEREICHE

Sprache

Vertieftes Wissen um die Sprachentwicklung ermöglicht es, Kinder beim Erwerb der Sprache im Alltag wie auch im Zusammenhang mit Kinderliteratur optimal zu begleiten. Je nach Bedarf liegt der Fokus auf Spracherwerb, Mündlichkeit, Mehrsprachigkeit, früher Schriftlichkeit oder Methoden, welche Beziehung, Dialog und Ko-Konstruktion unterstützen.



Themenbereiche Sprache

Mehrsprachigkeit

Raum

Eine attraktive, für Kinder frei zugängliche Auswahl an Büchern und weiteren Medienarten, gemütliche Leseorte, Experimentier- und Spielmöglichkeiten für die Vertiefung von Inhalten befeuern Lust und Interesse am Lesen. Mit gezielten Aktionen entsteht fast im Handumdrehen eine einladende Umgebung.



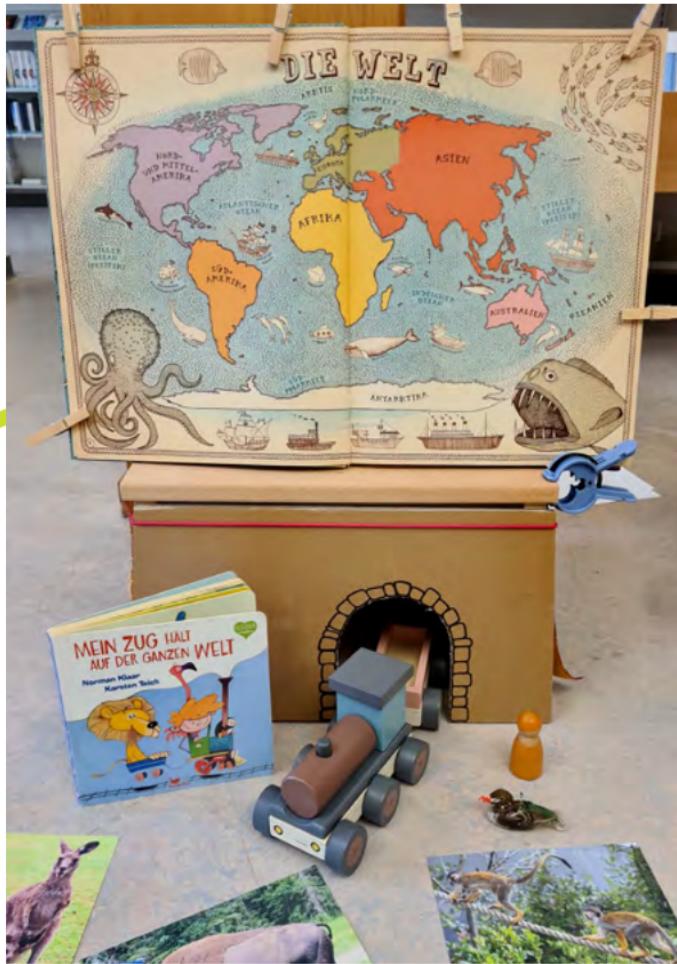
Ein Rollkoffer als Zuhause der Bibliotheksritualfigur sowie als Info- und Spielstand, Jugendbibliothek Olten



Erprobung einer Einrichtungsidee

Medien

Kinder wachsen heute in eine sowohl analoge wie auch digitale Medienwelt hinein. Wenn Betreuungspersonen die Fülle der Medienvielfalt überblicken, Vor- und Nachteile von Medienarten für die Zielgruppe Vorschulkinder kennen, mit einem geschärften Blick auf Qualitätskriterien achten, steigert sich der Genuss, Geschichten und Sachwissen mit Kindern zu entdecken.



Ein Tritthocker als Grundstock für eine Mitmachstation

Vermittlungsmethoden

Medien rufen nach Dialog – im Zusammenhang mit kleinen Kindern begeistern Methoden, die die Spiel- und Bewegungsfreude, den Einbezug der kindlichen Lebenswelt, die Neugier, Musikalität und Experimentierfreude betonen.

Anschauliche Beispiele aus der Praxis führen zu eigenen Bücherspielideen.

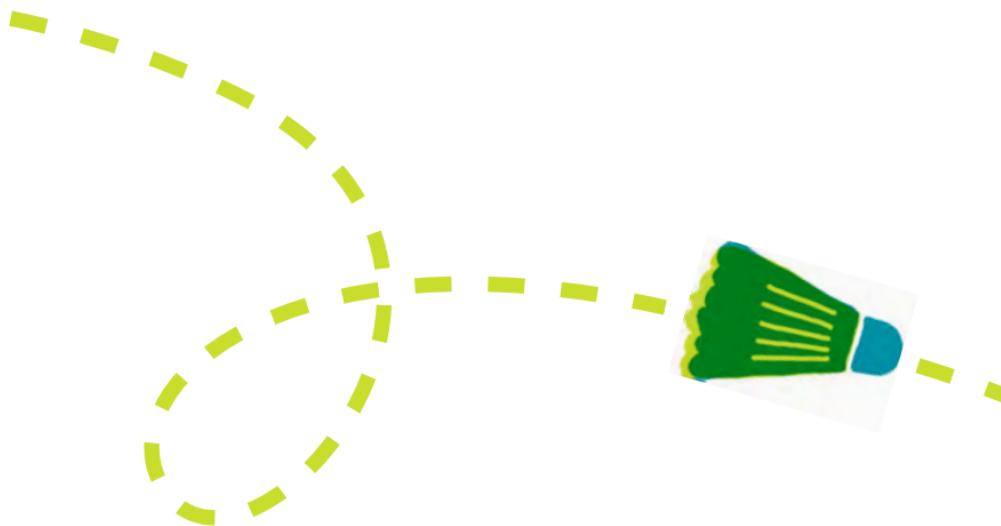


Einfache Mittel für Spannung und Handlung



Brücken schlagen, Vernetzung

Über die Entwicklung des eigenen Bezugs zum Lesen nachdenken, Zugänge zur Bibliothek für die Zielgruppen noch leichter machen, die ganze Gemeinde und insbesondere die Eltern für die Entwicklung eines positiven Selbstkonzepts der Vorschulkinder als Leser:innen einzubinden – gemeinsam gelingt!



Erkundung von Strategien für das Ermöglichen von Gesprächen im Alltag

DANKE

Das Pilotprojekt «Drehscheibe Bibliothek» 2024/2025 realisierte sich durch ein riesengrosses Engagement aller am Pilotprojekt beteiligten Institutionen und grundlegend durch seine Finanzierungs- und Netzwerkpartner.

Finanzierungspartner



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



MIGROS
Kulturprozent

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK

Netzwerkpartner



Mario Meierhofer Institut für das Kind
Assoziiertes Institut der Universität Zürich



Deutschschweizer
Logopäden- und
Logopädenverband